

Wörter bilden und verstehen

HERAUSGEGEBEN VON NANNA FUHRHOP & ASTRID MÜLLER

BASISARTIKEL

4 Wörter bilden und verstehen

NANNA FUHRHOP | ASTRID MÜLLER

UNTERRICHTSPRAXIS

4.–5. Schuljahr

12 Fußball, Gummiball oder Schokoladenball?

Kompositaformen entdecken und bilden

SARAH OLTHOFF

5.–6. Schuljahr

18 Mit Paul Maar auf Wortschatzsuche

Die Wortbildung durch Konversion entdecken

HOLLE FEDROWITZ-CLAASHEN

6.–7. Schuljahr

22 Ist ein Einlaufkind ein Kind, das kleiner wird?

Was uns Wortbausteine über Wortbedeutungen verraten – und was nicht

MELANIE BANGEL

7.–8. Schuljahr

32 Bandwurmwortanalysewettkampfgewinner

Die längsten Wörter im Deutschen und ihre Strukturen

KARSTEN SCHMIDT

ab 9. Schuljahr

38 „Des Tages Licht“

Wie hat sich das Deutsche zur kompositionsfreudigen Sprache entwickelt?

RENATA SZCZEPANIAK



4 Wörter bilden und verstehen

Welche Möglichkeiten bietet das Thema Wortbildung als Lerngegenstand im Deutschunterricht? Und warum sollte es überhaupt zum Lerngegenstand werden? Der Basisartikel liefert einen Überblick.

12 Fußball, Gummiball oder Schokoladenball?

Komposita sind häufig in deutschen Texten. Deshalb sollten Lernende in der Lage sein, sie zu verstehen. In diesem Modell erkunden Schülerinnen und Schüler spielerisch diese Form der Wortbildung und lernen, Komposita zu segmentieren und zu interpretieren.



Die Downloads  finden Sie über www.praxis-deutsch.de
Wählen Sie dort die Ausgabe 271 an. Abonnenten finden diese
Downloads auch in ihrer digitalen Ausgabe.



NEU!

Abonnieren Sie unseren neuen
Fachnewsletter „Praxis Deutsch“:
[https://www.friedrich-verlag.de/
newsletter-anmeldung/](https://www.friedrich-verlag.de/newsletter-anmeldung/)

ab 10. Schuljahr

44 **Kinderpflanzaktion**

Tücken bei Komposita als Anlass zum
grammatischen Nachdenken

WOLFGANG BOETTCHER | KASPAR H. SPINNER

ab 10. Schuljahr

48 **Weißaufblätternde Nacht**

Wortbildung als Stilmittel in Erich Arendts Gedicht
Kykladennacht

KATHARINA BÖHNERT | WIEBKE DANNECKER

ab 10. Schuljahr

54 **Von Wutbürgern und Gutmenschen**

(Un-)Wörter des Jahres als Gegenstand der Sprachreflexion

VERENA PLATH

MAGAZIN

- 60 Fundstück: Eindeutig mehrdeutig! –
Warnhinweise und ihre Tücken
- 62 Lesetipp: Sommerglück versus Zeitgeist
- 63 Autorinnen und Autoren
- 64 Einladung zur Mitarbeit | Impressum

18 **Mit Paul Maar auf Schatzsuche**

Paul Maar ist bekannt für seine
kreativen und witzigen Sprachspiele.
Die hahnende Krähe und *Sägen sägen*
sind zwei Gedichte von ihm, mit
denen sich die Lust am Spiel mit der
Wortbildung besonders gut wecken
lässt – ein Modell zur Wortbildung
durch Konversion.



22 **Ist ein Einlaufkind ein Kind, das kleiner wird?**

Tiefbegabt, *Blutmatsche*, *Einlaufkind* Wortneuschöpfungen
und Wortneuinterpretationen sind anregend und unterhalt-
sam. Wie die Untersuchung der Wortbildungsstruktur Schü-
lerinnen und Schülern dabei hilft, Bedeutungen herauszu-
arbeiten, verrät das Unterrichtsmodell.



48 **Weißaufblätternde Nacht**

Anhand des hermetischen Gedichts *Kykladen-
nacht*, setzt sich die Lerngruppe mit Wortneu-
schöpfungen auseinander, und nähert sich so
einer Gedichtform an, die sich einer konkreten
Sinnzuschreibung verweigert.